

Protokoll der Gründungsversammlung des Landes-Pétanque-Verband Berlin am 15.01.2005

Am 15.01.2005 fanden sich die in der Anwesenheitsliste aufgeführten 8 Vereine ein, um über die Gründung des Vereins **Landes-Pétanque-Verband Berlin** zu beschließen. Von den aufgeführten Vereinen besitzen alle das Stimmrecht. Die Anwesenheitsliste ist wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls.

Herr Helmut Hehn eröffnete die Versammlung. Er begrüßte die Erschienenen und erläuterte den Zweck der Sitzung. Er schlug folgende Tagesordnung vor:

1. Formalia (Wahl des Versammlungsleiter und des Protokollanten, Teilnahme- und Vertretungsberechtigung)
2. Erläuterung der Satzung, Verabschiedung und Unterzeichnung der Satzung und Beschluß über die Gründung des neuen Vereines
3. Wahl des Landesvorstandes
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Festlegung des Mitgliedsbeitrages für das laufende Jahr
6. Beschlüsse über Organisationsfragen
7. Sonstiges.

Christian Hempel informiert die Anwesenden über den Standpunkt des 1. BC Kreuzberg e.V. über diese Neugründung und teilt mit, daß der BCK vorerst den Landes-Pétanque-Verband Berlin nicht mit gründen will. Peter Blumenröther und Andrea Schirmer berichten über den Standpunkt des Deutschen Petanque Verbandes e.V. zum Mitgliederstatus Berlins.

Nach dieser Aussprache verlässt der 1. BC Kreuzberg e.V. die Gründungssitzung. Es wird nochmals vom Peter Blumenröther bedauert, dass der 1. BC Kreuzberg e.V. den Landes-Pétanque-Verband Berlin nicht mit gründen will.

Die Tagesordnung wurde von den nun anwesenden 7 Vereinen einstimmig angenommen.

zu 1.

Es wird festgestellt, dass die Sitzung frist- und formgerecht einberufen wurde. Als Versammlungsleiter wurde Helmut Hehn einstimmig gewählt. Als Protokollant wurde einstimmig Hannes Bloch gewählt.

zu 2.

Durch den Versammlungsleiter wurde die Satzung, die den Anwesenden im Entwurf bereits bekannt war, erläutert. Änderungs- und Ergänzungsvorschläge der Versammlungsteilnehmer wurden eingearbeitet. Die Endfassung der Satzung, die wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls ist, wurde einstimmig beschlossen.

Es wird festgestellt, dass der Verein **Landes-Pétanque-Verband Berlin** gegründet wurde.

zu 3.

Als Wahlleiter wurden Herr Alexander Yokoyama einstimmig gewählt. Der Wahlleiter bat um Vorschläge für die einzelnen Vorstandsfunktionen. Die Vorgeschlagenen erklärten ihre Bereitschaft zur Wahl.

<i>Vorstandswahl</i>		Ja	Nein	Enth.
Vorsitzender	Frau Andrea Schirmer	7	0	0
Stellvertreter /Vizepräsident	Herr Helmut Hehn	7	0	0
Sportreferent	Herr Hannes Bloch	7	0	0
Referent für Finanzen, Kasse und Verwaltung	Herr Peter Blumenröther	7	0	0

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

zu 4.

Wahl der Kassenprüfer:		Ja	Nein	Enth.
1. Kassenprüfer	Herr Sigurd Springer	7	0	0
2. Kassenprüfer	Herr Jürgen Matschulat	7	0	0

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

zu 5.*Mitgliedsbeiträge*

Die Mitgliedsvereine sind zur Entrichtung von Beiträgen und Umlagen nach Maßgabe der Anzahl ihrer Vereins- bzw. Pétanquespartenmitglieder verpflichtet. Über die Höhe der Jahresmitgliedsbeiträge und deren Fälligkeiten entscheidet die Landesdelegiertenversammlung. Das Nähere regelt eine von der LDV zu beschließende Finanzordnung.

Für das Jahr 2005 werden pro Mitglied eines Mitgliedsvereins 14,- Euro festgelegt. Für Jugendliche Mitglieder innerhalb der Mitgliedsvereine wird ein Beitrag von 5,- Euro festgelegt, sofern sie im laufenden Kalenderjahr das 17. Lebensjahr nicht vollenden.

zu 6.*Beschlüsse über Organisationsfragen*

- a) Der Vorstand wird beauftragt, den Verein zur Eintragung in das Vereinsregister anzumelden und die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt für Körperschaften zu beantragen.
- b) Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde folgender Beschluss einstimmig gefasst:
Der Vorsitzende wird ermächtigt, Änderungen und Ergänzungen der Satzung vorzunehmen, von denen das Amtsgericht die Eintragung in das Vereinsregister oder das Finanzamt für Körperschaften die Anerkennung als gemeinnützig abhängig macht, soweit diese Abänderungen sich nicht auf die Bestimmungen über den Zweck des Vereins, über bei Wahlen und Beschlüssen notwendige Mehrheiten und über den Anfall des Vereinsvermögens bei der Auflösung beziehen.
- c) Der Vorstand wird beauftragt, den Verein für eine die ordentliche Mitgliedschaft im Deutschen Pétanque-Verband e.V. anzumelden.

Berlin, 15. Januar 2005

Vorsitzender

Protokollführer

1. Club Bouliste de Berlin e.V.

2. Boule Club Berlin e.V

3. Petanque Reinickendorf e.V.

4. Petanquistan e.V.

5. Petanque Verein Charlottenburg e.V.

6. Saunafreunde Berlin Familiensportverein e.V.

7. Boule in Brandenburg e.V.

8. 1. BC Kreuzberg e.V.

9.
